

1

SIE PLATZT!

Glückwunsch! Deine Filterblase könnte bald platzen. Du machst schon vieles richtig. Vielleicht kannst du aber noch mehr tun. Du kannst folgende Handlungsanweisungen nutzen, um weitere Maßnahmen gegen deine Filterblase zu ergreifen:

Deine Tipps & Tricks auf einem Blick

1

Nutze Forgotify als Alternative zu Spotify oder YouTube – hier findest nicht nur die aktuellste Chart-Musik, sondern kannst dort auch Musik entdecken, die sonst keiner hört und nicht nach Klick-Quantität sortiert wird! Vielleicht lernst du so deinen neuen Lieblingssong kennen!

2

Cookies sind kleine Dateien, die von einer Webseite auf deinem Rechner oder Smartphone gespeichert werden und Informationen, z.B. persönliche Seiteneinstellungen enthalten. Im Video kannst du sehen, wie du deine Cookies löschst:

- Strg + Shift + Entf (Windows)
- Cmd + Shift + Entf (Mac)

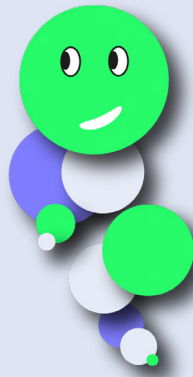
3

Browser-Add-Ons wie Ghostery zeigen dir Werbetrawler an und ermöglichen es, diese zu blockieren.

4

Wusstest du, dass du Interessen und Vorlieben löschen kannst, nach denen Plattformen wie Instagram dich tracken?

- Android: Du möchtest deinen personalisierten Instagram-Algorithmus ändern? Dann öffne deine Instagram-App. Klicke auf das Profilsymbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms. Du kannst auch auf das Burger-Menü-Symbol klicken und Einstellungen auswählen. Hier kannst du die Einstellungen für Sicherheit und Datenschutz auswählen. Wähle hier die Option „Alles löschen“ und klicke auf die Schaltfläche „Alles löschen“. Sobald dies geschehen ist, solltest du wieder mehr Inhalte außerhalb deiner Filterblase sehen.
iPhone: Du kannst deinen Suchverlauf löschen, indem du die Instagram-App öffnest und auf das Suchsymbol mit der Lupe tippst. Wähle nun die Beiträge aus, die du von deiner Entdecken-Seite entfernen möchtest. Sobald du deinen Suchverlauf gelöscht hast, kannst du deine Erkundungsseite optimieren.



5

Nutzt du den Inkognito-Modus deines Browsers, surfst du anonym. Im Video kannst du sehen, wie du ein privates Fenster öffnest. Alternativ kannst du diesen Shortcut nutzen:

- Strg + Shift + p (Windows)
- Cmd + Shift + p (Mac)
- falls du Chrome als Browser nutzt, verwende p statt n!

6

Du möchtest nicht mehr getrackt werden, wenn du etwas suchst? Dann wähle folgende Schritte: Browser-Menü > Einstellungen > Datenschutz > „do not track“ aktivieren

7

Der Cache ist einfach formuliert eine Art Pufferspeicher deines Computers. Quasi wie ein temporäres Download-Archiv. Wenn du deine Spuren im Browser verwischen willst, solltest du den Cache regelmäßig leeren. Der kürzeste Weg ist dieser:

- Strg + Shift + Entf (Windows)
- Cmd + Shift + Entf (Mac)

8

In deinem Google-Webprotokoll werden deine Suchverläufe von Google gespeichert. Unter www.google.de/history kannst du es abschalten.

9

Wenn du deine personalisierte Werbung deaktivieren möchtest, dann kannst du das unter www.google.com/ads/preferences tun.

10

Hast du deine Standortdienste aktiviert, weiß Google immer wo du bist. Bei deinem Smartphone kannst du die Standortdienste in deinen Einstellungen ausschalten.